

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **11 (1925)**

Heft 19

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Schlusse wurde für den verdienten, resignierenden Vizepräsidenten H. Stadtpfarrer Dubler in Olten, H. Pfarrer Dr. Häfeli in Würenlos einstimmig erkoren.

Der Arg. kathol. Erziehungsverein freut sich, wieder einen sehr lehr- und genussreichen Tag erlebt zu haben, der sich würdig den frühern Versammlungen anreihet.

—8—

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz **Präsident:** B. Maurer, Kantonschulinspektor, Geismattstr. 9, Luzern. **Aktuar:** W. Arnold, Seminarprofessor, Zug **Kassier:** M. Elmiger, Lehrer, Littau **Postfach VII 1268, Luzern. Postfach der Schriftleitung VII 1268.**

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: **Präsident:** Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil, St. Gallen **Kassier:** A. Engeler, Lehrer, Krügerstr 38, St. Gallen **Postfach IX 521**

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: **Präsident:** Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstrasse 25. **Postfach der Hilfskasse R. L. B. S.: VII 2443, Luzern.**

Geistliche Spiele Einsiedeln auf dem Klosterplatze Calderon's Grosses Welttheater



300 Mitwirkende. Spielleitung: P. Erkelenz, Berlin. Spielabende: *Monat Mai bis 6. Juni, jeden Mittwoch und Samstag abends 9 Uhr.*

Preise: Numerierte Tribünenplätze Fr. 5.—, 4.—, 3.—; Stehplätze Fr. 1.50

Vorbestellungen und Auskunft durch Verkehrsbureau Einsiedeln, Telephon 102 (vorm 9—11, nachm. 1—4 Uhr. Prospekte kostenlos!

Offene Primarlehrstelle

Kathol. Widnau. (St. Gallen). Infolge Todesfall ist eine Primarlehrstelle sobald als möglich zu besetzen. Gehalt: der gesetzliche, nebst Wohnungsentschädigung für Ledige Fr. 50.—, Verheiratete Fr. 650.—, event. freie Wohnung. Die Klassenzeuteilung behält sich der Schulrat vor. Mit dieser Lehrstelle wird event. derr Organistendienst verbunden. Anmeldungen sind unter Beilage der Ausweise über bisherige Tätigkeit bis zum 20. Mai 1925 an den Primarschulratspräsidenten H. H. Pfarrer Furrer einzureichen.

Widnau, den 1. Mai 1925.

Der Primarschulrat.

Englisch in 30 Stunden

geläufig sprechen lernt man nach interessanter und leichtfasslicher Methode durch brieflichen **Forenunterricht**. Erfolg garantiert. 500 Referenz. **Spezialschule für Englisch, Rapid in Luzern 593** Prospekt gegen Rückporto.

Junge patentierte

Arbeitslehrerin

sucht Stelle event. auch als vorübergehende Aushilfe. Offerten unter Chiffre 635 an die Schweizer Schule, Olten

**Verkehrshefte
Buchhaltung
Schuldbetriebg. u. Konkurs**
bei Otto Egle, S.-Lhr., Gossau St.G.

Wißt du mit deinem

Gemischten Chor

in die Berge, singe **Schumanns Alpenlieder**. Gemütlichkeit und Erfolg bleiben nicht aus.

Hans Willi, Verlag beliebter Volkslieder, Cham

Hotel Jura Mariastein

Stallung - Telephon Nr. 8 - Autogarage

Neu eingerichtetes Haus mit schattigem Garten. - Grosse und kleine Säle für Vereine, Hochzeiten u. Schulen. Schöne Zimmer, gute Küche, reelle Weine, gute freundliche Bedienung, billige Preise. Den Schulen bestens empfohlen

Die Direktion: Fr. l. da Pfister

Offene Sekundarlehrstelle

Widnau (St. Gallen). Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers ist eine Lehrstelle der mathematisch-naturwissenschaftlichen Richtung, sobald als möglich neu zu besetzen. Gehalt: der gesetzliche, nebst Wohnungsentschädigung für Ledige Fr. 50.—, für Verheiratete Fr. 650.—. Anmeldungen unter Beilage der erforderlichen Ausweise über die bisherige Tätigkeit und eines ärztlichen Attestes über den Gesundheitszustand, sind bis zum 20. Mai 1925, an den Präsidenten des Sekundarschulrates H. H. Pfarrer Furrer zu richten.

Widnau, den 1. Mai 1925.

Der Sekundarschulrat.

SCHULBÜCHER

Lehr- und
Unterrichtsbücher für
Sekundarschulen, Realschulen
und Gymnasium liefert
schnellstens

**Eug. Haag, Buchhandlung
in Luzern**

Tram und
Drahtseilbahn nach
Zugerberg
Elektr. Straßen-



WALCHWIL

Bahn von Zug
und Baar nach
Menzingen u. dem
Aegerital

ZUGERLAND

Vorzügliches Ausflugsziel für Schulen und Vereine. — Historisches Museum, einziges Fischereimuseum in der Schweiz, Bienenmuseum, Fischbrunnenanlage, Europäisch berühmte feenhafte Tropfsteingrotten bei Baar (Höllgrotten), interessante Lorgeschlucht, Glaziallandschaft Menzingen, Töchterinstitut, Landerziehungsheime auf dem ausichtsreichen Zugerberg und in Oberägeri. Sanatorien und Kinderheime im Aegerital. Morgartendenkmal und Kapelle Gubelhöhe-Zugerapli und Rossberg (Bergsturz), Walchwil, das auserische Nizza. Metall- u. el. ktr. Industrien, Zug; Dampfschiff auf dem Zugersee. — Lourenvor schläge u. Ausk. durch das Kant. Verkehrsbureau in Zug, Teleph. 78.

HÖLLGROTTE BAAR

Schönste Tropfsteinhöhlen der Schweiz. // Ausflugsplatz für Schulen und Vereine

Zug / Gemeindehaus Hotel Falken

Grösste alkoholfreie Wirtschaft am Platze, Postplatz / Telephon 84 / 5 Minuten vom Bahnhof / Stadtzentrum empfiehlt seine grossen, für Schulen u. Vereine besteingerichteten Lokalitäten. / Gutgeführte Küche u. billige Preise

Die Betriebskommission

BÜRGENSTOCK

Die Perle des Vierwaldstättersees
Dankbarster Ausflug für Schulen und Verein
Park-Hotel und Bahnhof-Restaurant
Geeignete Lokalitäten 634
Höflich empfiehlt sich H. SCHEIDEGGER Dir

Flüeli-Ranft Kur- und Gasthaus Flüeli

(Obwalden) 768 m. ü. M.
Ideal, staubfrei gelegen, inmitten der Unterwaldnerberge. Waldpark beim Hause. — Sorgfältige Verpflegung — Telephon 34.
Prospekte durch: Geschwister v. Rot

Geographischer Kartenverlag Bern Kümmerly & Frey

Geographie der Schweiz

Lehrbuch für schweizerische Volksschulen von Prof. Dr. F. Nussbaum, 174 Seiten mit 89 Abbildungen, in Leinen gebunden Fr. 4.—

Ueber die Verwendung des Sandreliefs

zur Darstellung von Landformen für den geographischen Unterricht, von Prof. Dr. F. Nussbaum, 21 Abbildungen Fr. —.80

Schweiz. Volksschulatlas

von Kümmerly und Frey, 18 Seiten Fr. 2.75

Schweizerischer Schulatlas

von Kümmerly und Frey, 42 Seiten Fr. 6.—

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen
Geographischer Kartenverlag Kümmerly & Frey, Bern

Neuerschienen:

G. Malacrida

Die regelmässigen und unregelmässigen Verben d. italienischen Sprache
Zweite, neu bearbeitete Auflage

Preis Fr. 1.—

Diese zweite, neu bearbeitete Auflage zeichnet sich durch klare und übersichtliche Darstellung aus. Der Schüler greift mit Vorliebe zu diesem trefflichen Hilfsmittel, das ihm das schwierige Studium der Zeitwörter ausserordentlich erleichtert und jede Grammatik trefflich ergänzt.



Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom

Verlag Eugen Haag
in Luzern

Aus dem bisherigen Selbstverlag ist in meinen festen Verlag übergegangen:

RECHENTABELLE „SCHACH“

von N. L. Gisep

Die vollständige Serie umfasst:
1 Wandtabelle auf Leinwand m. Stäben
2 Rahmen aus Karton nebst Halter
1 Uebungs-Aufgaben mit Schlüssel (2-3000 Aufgaben)

1 Kl. Tabelle für die Hand des Schülers

Preis komplett Fr. 22.—

Die Rechentabelle Schach ist ein vortreffliches Uebungsmittel für alle Schulstufen und sollte in keiner Schule fehlen



Verlag Eugen Haag
in Luzern

Den neuen Forderungen entsprechend, sind in Neubearbeitung erschienen:

In 14. Auflage

57—67 000 Uebungen zur Sprachlehre

von P. Flury

Herausgegeben

von der Sekundarlehrer-Konferenz des Kts. St. Gallen
In Halbleinen gebunden Fr. 3.—

Das Büchlein ist handlicher geworden. Die Reihenfolge der Teile ist so geändert, dass die „Uebungen zur Zeichensetzung“ nach denen zur „Satzlehre“ folgen. Die aus den Uebungen zu lernenden „Regeln“ sind als besonderer Abschnitt zusammengestellt, dagegen ist der grammatikalische Wissensstoff mit den Tabellen und Erläuterungen ganz in die „Systematische Zusammenfassung“ verwiesen, wodurch das Büchlein an Uebersichtlichkeit gewonnen hat. — Neu wurden einige „Uebungen zur Stillehre“ aufgenommen Redewendungen, Unarten der Handelssprache, leicht zu vermeidende Fremdwörter, Mundartliches. — Das Büchlein dürfte in seiner neuen Gestalt neben den alten sich manche neue Freunde erwerben. Die bisherigen Auflagen sind neben der neuen leider nicht zu gebrauchen.

In 14. Auflage

56—66 000 Aufgaben zum Schriftl. Rechnen

an Sekundar- und Realschulen
von

K. Ebnetter

1. Heft — Kartoniert Fr. 2.20.

Die Erhöhung der Einheitspreise, sowie die starken Aenderungen der Valuten verlangten eine Anpassung an die neuen Wirtschaftsverhältnisse. Bloss formale Beispiele angewandter Aufgaben wurden durch solche mit realem Hintergrund ersetzt. Dann wurde der Versuch gewagt in jedem Paragraphen das bunte Allerlei der angewandten Aufgaben nach Möglichkeit durch zusammengehörige Aufgaben von Sachgebieten zu ersetzen und jeweilen auf andere passende Sachgebiete hinzuweisen. Eine sehr wünschbare Vermehrung haben die Dreisatzaufgaben gefunden und eine weitere Bereicherung ist durch die graphische Darstellung der Musterbeispiele mit direkten und indirekten Verhältnissen hinzugekommen. Bei den vielen Aenderungen ist der Gebrauch älterer Auflagen allerdings ausgeschlossen.

624

Verlangen Sie Einführungs-Exemplare gratis

Verlag der Fehr'schen Buchhandlung St. Gallen

Neues aus dem Hause Wander:

JECOMALT

„Was die Wirkung dieses Präparates anbetrifft, so kann ich nur sagen, dass ich darüber einfach aufs Höchste erstaunt bin.“

„Ich bezeichne es geradezu als ein Glück, dass es Ihnen gelungen ist, das hochwertige, aber beinahe eklige, ölige Präparat in ein wohlschmeckendes Pulver zu verwandeln.“

„Ich bin überzeugt, dass Ihnen mit Jecomalt ein ganz grosser Wurf gelungen ist.“

„Der Geschmack des Jecomalt ist derart glücklich gewählt, dass alle Kinder, denen ich das Präparat bis jetzt vorschrieb, davon direkt begeistert waren.“

Alle rhachitischen und skrofulösen Kinder sollten jeden Winter eine Lebertrankur machen; das scheiterte bis jetzt an dem Widerwillen gegen den Tran und die bisher gebrauchten Tranpräparate.

Wir haben das Glück gehabt, den Weg zu finden, wie Lebertran den Kindern in wirksamer und doch angenehmer Form beigebracht werden kann.

Versuchsmengen werden noch bis zum Herbst an Lehrer gratis abgegeben. Schneiden Sie den untenstehenden Coupon aus und schicken Sie ihn uns ein.

„Ich habe bei meinen eigenen Kindern im Alter von 5 und 3 Jahren Jecomalt versucht und dabei die gewohnte gute Lebertranwirkung gesehen. Während die Knaben jedoch Lebertran und Emulsion nicht ertrugen und mit Erbrechen und Appetitlosigkeit reagierten, sagte ihnen der Geschmack von Jecomalt derart zu, dass die Büchse jeweils versteckt werden musste.“

Dr. A. Wander A.-G., Bern / VII

Ich bitte um Frankozusendung
eines Gratismusters Jecomalt

Name:

Stasse:

Ort:

DR. A. WANDER A.-G., BERN